

SKLAVENVERTRAG

Zwischen

Name des Herrn: _____

Anschrift: _____

und

Name des Sklaven: _____

Anschrift: _____

Präambel

Die Vertragsparteien schließen diesen Vertrag zur Regelung der Rechte und Pflichten des Herrn und des Sklaven im Rahmen ihrer einvernehmlichen Vereinbarung. Der Sklave erklärt sich freiwillig bereit, dem Herrn zu dienen und dessen Anweisungen zu folgen. Der Herr verpflichtet sich, den Sklaven mit Respekt und Achtung zu behandeln und seine Rechte zu wahren.

§1 – Vertragsgegenstand

Gegenstand dieses Vertrages ist die einvernehmliche Überlassung der persönlichen Dienstpflichten des Sklaven an den Herrn. Der Sklave verpflichtet sich, den Anweisungen des Herrn Folge zu leisten und die vereinbarten Pflichten gewissenhaft zu erfüllen.

§2 – Pflichten des Sklaven

Der Sklave verpflichtet sich, die ihm übertragenen Aufgaben gewissenhaft und zuverlässig zu erfüllen, den Anweisungen des Herrn jederzeit Folge zu leisten und sich respektvoll zu verhalten. Der Sklave achtet auf die Einhaltung der vereinbarten Verhaltensregeln.

§3 – Pflichten des Herrn

Der Herr verpflichtet sich, den Sklaven mit Würde und Respekt zu behandeln, seine körperliche und geistige Unversehrtheit zu achten und keine Handlungen vorzunehmen, die gegen geltendes Recht oder die guten Sitten verstoßen.

§4 – Arbeitszeiten und Erholung

Die Arbeitszeiten, Pausen und freie Zeiten werden einvernehmlich zwischen Herrn und Sklaven festgelegt. Der Sklave hat Anspruch auf angemessene Erholungsphasen und Freizeit.

§5 – Vergütung und Versorgung

Der Vertrag regelt keine monetäre Vergütung. Die Versorgung des Sklaven mit Unterkunft, Verpflegung und notwendiger medizinischer Betreuung wird vom Herrn sichergestellt.

§6 – Vertraulichkeit

Beide Parteien verpflichten sich zur vertraulichen Behandlung sämtlicher Vertragsinhalte und der im Rahmen der Beziehung bekannt gewordenen persönlichen Informationen.

§7 – Beendigung des Vertrages

Der Vertrag kann jederzeit von beiden Parteien schriftlich gekündigt werden. Die Kündigung wird mit Zugang wirksam. Bis zum Wirksamwerden der Kündigung gelten die vertraglichen Pflichten.

§8 – Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die Parteien verpflichten sich, die unwirksame Regelung durch eine rechtlich zulässige Bestimmung zu ersetzen, die dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.

§9 – Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Dieser Vertrag unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist der Wohnort des Herrn.

Herr

Sklave

Unterschrift: _____

Unterschrift: _____

Datum: _____

Datum: _____

Originalquelle dieses Dokuments:

<https://persoenliche-dokumente.com/sklavenvertrag/>

War diese Vorlage für Sie hilfreich?

Weitere aktuelle Vorlagen finden Sie unter:

<https://persoenliche-dokumente.com>

Mehr Vorlagen

Diese Vorlage ist ausschließlich für den persönlichen, nicht kommerziellen Gebrauch bestimmt.
Bei Weitergabe oder Veröffentlichung ist die Nennung der Quelle verpflichtend.

Diese Vorlage dient lediglich zur Orientierung und stellt keine Rechtsberatung dar.
Es wird empfohlen, sich im Einzelfall an eine fachkundige Rechtsberatung zu wenden.